Safenwil im Februar 2017

Jahresbericht Touristik 2016 VMC SAFENWIL

Vor einem Jahr der Erste nun folgt schon der zweite Jahresbericht für Euch.

Ich lud erst im Juni zum Info- und Wanderausflug ein. Diese haben wir zusammengelegt und weil das Wetter so schlecht war erwies es sich als 100% richtiger Entscheid. Zehn Erwachsene und sechs Kinder trafen sich in Seon im Armbrustschützenhaus. Stephan Luginbühl und sein Kollege weihten uns in die Geheimnisse vom Armbrust schiessen ein. So wurde geschossen, mal besser mal schlechter.

Ihr könnt nur froh sein haben wir in der Sumpfstrasse 1 in Safenwil keine Armbrust. Zum Abschluss des Tages packten wir unsere Rucksäcke aus und Grillierten gemeinsam. Herzlichen Dank nochmals an dich Stephan und den Armbrustschützen in Seon.

13./14. August war die Velotour bestens organisiert von Markus Schenk. Von Safenwil aus fuhren neun Velofahrer durchs Freiamt Richtung Kanton Zug. In Buonas war der Mittaghalt. Direkt am See im Strandbad. Ihr hört schon ich komme richtig ins Schwärmen. Lecker war das Essen, gemütlich das Plätzchen und super, das ich die Begleitbusfahrerin, im Zugersee schwimmen konnte! Wir mussten aber weiter, am Lauerzersee vorbei nach Schwyz. Da richteten wir uns ein zu schlafen, aber erst ging es noch im gut besetzten Bus nach Seween ins weisse Kreuz dem «Güggeli» Restaurant der Region!

Nächster Termin war acht Uhr beim Frühstück, die meisten gut ausgeschlafen.

Wieder im Sattel pedalten alle über den Sattel, über den Schlachtplatz von Morgarten erreichten wir den Ägerisee. Kaffeehalt war im Kloster Kappel anschliessend fuhr man wieder durchs Freiamt Richtung Safenwil.

Eine tolle Tour mit schönem Wetter und Kulturell auch sehenswert. Das Bad im Zuger See gilt es nicht zu vergessen. Herzlichen Dank das war super Markus.

Die Vereinswanderung wurde am Bettags Wochenende durchgeführt. An die schöne Lenk kamen 25 Mitglieder mit. Leider war das Wetter schlecht. Wir starteten mit zwei Kleinbusen erst am Mittag und erreichten um ca. drei Uhr die Bergbahn Betelberg. Die Gondeln brachten uns zur Unterkunft Leiterli. Da vertrieben wir uns die Zeit bis zum Abendessen mit jassen, würfeln usw... Da die Bewegung an diesem Tag zu kurz kam baute ich noch ein lustiges Spiel ins Abendprogram ein. So manch einer musste sich mehrmals von seinem Stuhl erheben.

Leider war das Wetter am Sonntag nicht besser und man nahm auch Talwärts die Bergbahn. Da war dann wenigstens der Nebel kein Thema mehr und ein Grossteil marschierte Richtung Simmenfälle, die anderen nahmen bis zu den Simmenfällen die Buse mit und stiegen zur Barbarabrück auf. Gemeinsam ging es ins KUSPO wo man sich vor der Heimreise noch verpflegen konnte. Da wir von den Höhen an der Lenk nichts gesehen haben werde ich diesen Ausflug sicher nochmals bringen.

28 Mägen erfreuten sich am 10. Dezember 2016 ab dem leckeren Käsefondue im Höchacker. Nüssli, Manderindli und ein Dessert Buffet fehlten auch nicht. Bei einem kniffligen Holzspielzeug oder beim Armeverdrehen wurde auch die Geschicklichkeit der Anwesenden getestet.

So schnell geht ein Jahr vorbei. Dank geht an meine Vorstands Kolleginnen und Kollegen und all euch Mitglieder die immer wieder an den Anlässen mit dabei seid.

Herzlichen Dank auf ein neues Jahr freust sich eure Touristikfrau Bianca Roth